

**Hamburger Hallenhockeymeisterschaften der Schulen  
WK III (Jahrgänge 2003 -06)  
5. Februar 2018**

*Spannende Endspiele erst durch Penaltys entschieden*



Ist es Nervenstärke, Können oder einfach nur Glück? Jedenfalls wären sowohl die Mädchen vom Gymnasium Eppendorf als auch die Jungs vom Gymnasium Grootmoor beinahe Hamburger Meister der Schulen geworden. Bei den Mädchen stand es im Finale nach abgelaufener Spielzeit 1 : 1, bei den Jungen 4 : 4. Hochklassige Spiele auf Messers Schneide, die durch Penalty-Schießen entschieden werden mussten. In beiden Fällen siegten die Schülerinnen und Schüler vom Johanneum! Doppelmeisterschaft! Glückwunsch!



Großen Anteil am Erfolg hatte die überragende Torfrau der Altsprachlerinnen. Überhaupt merkte man dem Team kaum an, dass ohne Wechselspielerinnen agiert werden musste. Eine zeitgleiche Ski-Klassenreise verhinderte die Teilnahm von drei Spielerinnen, die in der Vorrunde im letzten Jahr noch mit gesiegt hatten.

Das 4 : 4 zwischen Grootmoor und Johanneum bei den Jungen war, das Ergebnis deutet es an, das schönste Spiel des Tages. Beim entscheidenden Shoot Out trafen dann zwei von drei Winterhudern, aber nur ein Bramfelder.

Die Bronzemedailles holten sich die Mädchen vom Gymnasium Hochrad mit einem hart umkämpften 1 : 0 über das Carl-von-Ossietzky-Gymnasium. Bei den Jungs wurde das Christianeum Dritter mit einem 3 : 1 im Nachbarschaftsduell über Hochrad.

Großer Dank wie immer an den Club an der Alster für die Gastfreundschaft in der tollen Hockeyhalle.



R. Rauhut, FA Hockey

